

MITMACHEN ERLEBEN VERSTEHEN

Angebote für Kinder
und Jugendliche

 MÄRKISCHER KREIS



MUSEUM ERLEBEN

Einmal Ritter sein, die schwere Arbeit des Drahtziehens erleben und staunend auf 250 Jahre Industriegeschichte zurückblicken: Das alles und vieles mehr ist möglich in den drei Museen des Märkischen Kreises. In den Museen der Burg Altena dreht sich vieles um das Mittelalter und das Leben der Ritter, im Deutschen Drahtmuseum sind die Besucher schnell »auf Draht« und in der Luisenhütte wird nachvollziehbar verständlich erklärt, wie ein Hochofen funktioniert.



Die Programme in diesem Heft sind geeignet für Kinder und Jugendliche. Ob Kindergarten oder Schule, bei den vielfältigen Programmen ist für jede Jahrgangsstufe etwas dabei. Viele Angebote eignen sich außerdem hervorragend als Kindergeburtstag.

Schulklassen aller Schulformen, die aus dem Märkischen Kreis kommen, können kostenlos mit dem Kultursprinter zum Museum fahren. Nähere Infos dazu auf Seite 22. Seit Neuestem muss für den Besuch der Museen des Märkischen Kreises kein Eintritt mehr bezahlt werden. Stattdessen freuen wir uns über eine Spende nach dem Motto »Pay what you want – Bezahle, was du willst«. Bei den Führungen geht das Honorar komplett an den Guide.

Viel Spaß bei der Entdeckungstour!

INHALT

- 2 Museen Burg Altena
- 3 Deutsches Drahtmuseum, Luisenhütte
- 4 Überblickstabelle

Museen Burg Altena

- 6 Schatzsuche
- 7 Vom Knappen zum Ritter
- 8 Söckchen und Fläd
- 9 Mittelalterliche Schreibstube
- 10 In aller Munde
- 11 Feuerworkshop
- 12 Lichterführung
- 13 Führung Dauerausstellung Burg Altena
- 14 Führung Erlebnisaufzug

Deutsches Drahtmuseum

- 15 Zöger von Altena
- 16 Alles aus Draht
- 17 BIPARCOURS
- 18 Führung Dauerausstellung Drahtmuseum

Luisenhütte

- 19 Vom Eisenerz zum Waffeleisen
- 20 Workshop Feuer und Zinn
- 21 Führung Dauerausstellung Luisenhütte
- 22 Kultursprinter MK
- 23 Und vieles mehr ...
- 24 Besucherinformationen
- 25 Anreise

BURG ALTENA

Die 900 Jahre alte Burg Altena ist eine der schönsten Höhenburgen Deutschlands. Seit 2014 transportiert ein Erlebnisaufzug die Besucher schnell auf den oberen Burghof. Bereits 100 Jahre früher richtete der Lehrer Richard Schirrmann in der Burg die erste ständige Jugendherberge weltweit ein. Sie kann heute im Originalzustand besichtigt werden.



Hauptmuseum ist das Museum der Grafschaft Mark. Der Spannungsbogen der Ausstellung reicht von der geologischen Frühgeschichte über das Mittelalter, die Frühe Neuzeit und das Industriezeitalter bis in die Gegenwart. Üppige Inszenierungen lassen die Besucher teilhaben an den Kämpfen, Jagden und Tafelfreuden der Ritter und Adeligen, sie erfahren viel über das Leben der Bauern und Handwerker.



DEUTSCHES DRAHTMUSEUM – VOM KETTENHEMD ZUM SUPRALEITER

Zivilisation ohne Draht? Undenkbar! Der so unscheinbar wirkende Werkstoff hatte immer eine Schlüssel-funktion für den technischen Fortschritt. Das Deutsche Drahtmuseum liegt 500 Meter unterhalb der Burg Altena. Unter dem Motto »Vom Kettenhemd zum Supraleiter« wird die Technikgeschichte des Drahtes ebenso thematisiert wie seine Sozial-, Wirtschafts- und Kulturgeschichte. Wie wird Draht hergestellt, was kann Draht, zu welchen Produkten wird er weiterverarbeitet, wie gehen wir in der Sprache mit Draht um, was machen Künstler mit Draht? Diese und andere Fragen werden mit Hilfe einer zeitgemäßen, abwechslungsreichen Präsentation und spannenden Objekten und Experimenten beantwortet.



LUISENHÜTTE WOCKLUM – WASSER, DAMPF UND HEISSES EISEN

Mitten im Sauerland sind die Wurzeln der Hütten-technologie erlebbar: Die 1748 gegründete und 1865 stillgelegte Luisenhütte ist seit 2004 Denkmal von nationaler Bedeutung. Einzigartig für Deutschland kann in Balve eine mit Wasserkraft und Holzkohle betriebene Hochofenanlage mit Umfeld besichtigt werden. Heute ist die Luisenhütte ein modernes besucherorientierte Erlebnismuseum. Das Museum zeigt, wie Eisen hergestellt und zu Gussprodukten weiterverarbeitet wurde. Der Einsatz von Filmen, Hitzestrahlern, Abstichsimulationen durch Lichtinszenierungen, Versuchsstationen und Computeranimationen vermittelt anschaulich längst vergessene Herstellungstechniken und Arbeitsbedingungen.

ALLE ANGEBOTE AUF EINEN BLICK – NUR KINDER (STAND 2018)
K Für Kindergeburtstage besonders geeignet.

Was?	Für wen?	Wie lange?	Gruppen- größe?	Wie teuer?	Wo?
Schatzsuche	4 – 8 Jahre Kindergarten / Grundschule private Gruppen, K	90 min	20	55 €	Museen Burg Altena
Vom Knappen zum Ritter	6 – 12 Jahre, Klasse 3 bis 6 Private Gruppen, K	120 min	12	60 €	Museen Burg Altena
Söckchen und Fläd	6 – 10 Jahre, Klasse 1 bis 4 Private Gruppen, K	120 min	15	60 €	Museen Burg Altena
Mittelalterliche Schreibstube	8 – 12 Jahre, Klasse 3 bis 6 Private Gruppen, K	120 min	12	60 €	Museen Burg Altena
In aller Munde	10 – 99 Jahre Klasse 4 bis 13	90 min	16	55 €	Museen Burg Altena
Feuerworkshop	8 – 14 Jahre, Klasse 3 bis 8 Private Gruppen, K	120 min	20	65 €	Museen Burg Altena
Lichterführung	Ab 8 Jahren (nur in Begleitung Erwachsener), Private Gruppen	90 min	20	65 €	Burghof und Umgebung
Dauerausstellung Burg, Drahtmuseum, Luisenhütte auch in Fremdsprachen	10 – 99 Jahre Klasse 4 bis 13	60 – 90 min	20	55 €	Museen Burg Altena Deutsches Drahtmuseum Luisenhütte Wocklum
Tunnelführung	Ab 10 Jahren, Klasse 4 bis 13 Private Gruppen, K	45 min	20	45 €	Erlebnisaufzug
Zöger von Altena	8 – 12 Jahre, Klasse 3 bis 6 Private Gruppen, K	100 min	15	60 €	Deutsches Drahtmuseum
Alles aus Draht	8 – 12 Jahre, Klasse 3 bis 6 Private Gruppen, K	90 min	20	55 €	Deutsches Drahtmuseum
BIPARCOURS	12 – 17 Jahre, Klasse 6 bis 10, nur Schulen	90 min	20	kostenlos für Schulen	Deutsches Drahtmuseum
Vom Eisenerz zum Waffeisen	8 – 11 Jahre, Klasse 3 bis 6 Private Gruppen, K	90 min	15	55 €	Luisenhütte Wocklum
Workshop Feuer und Zinn Sa. und So. nach Anmeldung	9 – 15 Jahre private Gruppen, K	180 min	16	10 € pro Teilnehmer	Luisenhütte Wocklum

SCHATZSUCHE

Kleine Gespenster huschen in die entlegensten Winkel der Burg und entdecken so auf ganz besondere Art die historischen Mauern. Die Aufgabe der als Gespenster verkleideten Kinder ist es, einen verschollenen Schatz zu finden. Bevor die spannende Suche startet, stellen sich die Bewohner der Burg in einem Stabpuppenspiel vor. Von Graf und Gräfin, Bauer und Schmied erfahren die kleinen Besucher viel über das Leben im Mittelalter. Außerdem gibt es da noch das Burggespenst Maximilian, das vielleicht ein paar Tipps geben kann ...



Altersempfehlung: 4 bis 8 Jahre
Gruppengröße: maximal 20 Personen pro Führung
 Besonders gut geeignet für Kindergarten-
 gruppen, Grundschulen und Kindergeburtstage
Dauer: 90 Minuten
Kosten: 55 € pro Führung

Bis zu 3 Gruppen gleichzeitig bei einem Anmelder. Die Gruppen bringen die Inhalte der Schatzkiste selber mit!

VOM KNAPPEN ZUM RITTER

Der Weg zum Ritter war lang und beschwerlich. Mit sieben Jahren begannen die Jungen die Ausbildung als Page, mit 14 nannten sie sich Knappe und mit etwa 21 Jahren erhielten sie den Ritterschlag. Ganz so lange müssen die Kinder bei diesem Programm nicht warten. Aber ohne den Beweis, dass sie ohne Furcht und Tadel sind, geht es natürlich nicht. An sieben Stationen, die sich an den sieben Tugenden orientieren, dürfen die Knappen ihr Können unter Beweis stellen. Die Ritteranwärter legen Rüstungsteile an, führen ein Schwert und schießen mit der Armbrust. Doch wer ein wahrer Ritter sein will, weiß sich auch bei Tisch und in Gesellschaft recht zu benehmen. Der Höhepunkt ist der Ritterschlag in der Kapelle.

Altersempfehlung: 6 bis 12 Jahre
Gruppengröße: maximal 12 Personen
 pro Führung
 Besonders gut geeignet für Kindergeburtstage
 und Gruppen, bei Schulklassen: mehrere Gruppe
 gleichzeitig
Dauer: max. 120 Minuten
Kosten: 60 € pro Führung
 Jedes Kind erhält eine 20-seitige farbige
 Broschüre mit Urkunde.
 Die Führung und das Heft gibt es auch in
 englischer Sprache.

Wir bieten das Programm mit einigen kleinen Abwandlungen auch für Erwachsenengruppen an.



SÖCKCHEN UND FLÄD – ZWEI FREUNDE AUF ENTDECKUNGSTOUR

Zusammen mit den beiden ungleichen Freunden Söckchen und Fläd geht 's auf Entdeckungstour durch die Burg. Söckchen ist eine Hexe, die schon 140 Jahre alt ist. Sie weiß über viele Dinge sehr gut Bescheid. Die Hexe wird begleitet von dem Fledermausjungen Fläd. Er ist sieben Jahre alt, ziemlich neugierig und liebt es, die Hexe Söckchen mit Fragen zu löchern. Söckchen und Fläd erzählen auf ihrem Rundgang etwas über ganz alte Steine, Höhlenbären und Schmiedefeuer. Zum Schluss landen die zwei Freunde mit der ganzen Gruppe in einem gruseligen Kerker. Ein Glück, dass alle nur auf Besichtigungstour sind!

Altersempfehlung: 6 bis 10 Jahre
Gruppengröße: maximal 15 Personen
pro Führung
Besonders gut geeignet für Kindergeburtstage
und Gruppen, bei Schulklassen: mehrere Gruppen
gleichzeitig.
Dauer: max. 120 Minuten
Kosten: 60 € pro Führung



MIT TUSCHE UND FEDER ... MITTELALTERLICHE SCHREIBSTUBE

Was früher nur Mönchen und Nonnen vorbehalten war, dürfen Kinder ab 8 Jahren in den Museen Burg Altena erlernen. Sie erhalten eine kurze Ausbildung als mittelalterliche Schreiber. Die ehemalige Cafeteria verwandelt sich für zwei Stunden in ein Skriptorium. Nachdem im Museum die originalen Schriftstücke bestaunt worden sind, versuchen die Kinder selbst mit Tusche und Feder zu schreiben. Außerdem malen sie reich verzierte Initialen aus. Jeder darf ein selbst gestaltetes Schriftstück mit nach Hause nehmen.



Altersempfehlung: 8 bis 12 Jahre
Gruppengröße: maximal 12 Personen
pro Führung
Besonders gut geeignet für Kindergeburtstage
und Gruppen,
nur eine Gruppe – zeitgleiche Buchung
nicht möglich
Dauer: 120 Minuten
Kosten: 60 € pro Führung



IN ALLER MUNDE – SPRICHWÖRTLICHE REDENSARTEN UND WAS DAHINTER STECKT

Was ist das für ein Mensch, der alles auf die Goldwaage legt? Wann muss jemand seinen Löffel abgeben und an wen? Was die sprichwörtlichen Redensarten ursprünglich bedeuteten und woher sie stammen, zeigt der Ausstellungsraum »In aller Munde«. Jedes Sprichwort trifft hier auf seinen Ursprung. Wer weiß schon, wie das Kerbholz aussieht, auf dem er etwas hat? In fast allen Räumen der Burg gibt es Gegenstände, von denen sich Redewendungen ableiten lassen. Das Programm lädt dazu ein, diese Dinge zu entdecken und Sprichwort und Ausstellungsstück zusammenzuführen. Damit es nicht zu knifflig wird, gehen Teams gemeinsam auf die Suche.



Altersempfehlung: 10 bis 99 Jahre
Gruppengröße: maximal 16 Personen
pro Führung
Besonders gut geeignet für Schulklassen
von Klasse 4 bis 13
Dauer: 90 Minuten
Kosten: 55 € pro Führung

MIT ZUNDER, STEIN UND FEUEREISEN – WORKSHOP FEUER

Vor der Erfindung von Streichhölzern und Feuerzeugen war das Feuermachen mit Zunder, Stein oder Feuerreisen eine Fertigkeit, für die Zeit und eine gewisse Übung nötig waren. Im Workshop können die Kinder ausprobieren, wie die historischen »Feuerzeuge« funktionierten. Dabei erfahren sie Interessantes und Wissenswertes über die Bedeutung des Feuers auf dem Weg der menschlichen Zivilisation. Die Kinder besuchen u.a. die Ausstellungsbereiche »Vom Rennfeuer zum Massenofen« und »Stadtbrände«. Der zweite Teil steht ganz unter der Überschrift »Praxis des Feuermachens«. Die Teilnehmer probieren unter fachkundiger Anleitung, mit Feuerstein, Feuerreisen und Zunderschwamm ein Feuer zu entfachen.



Altersempfehlung: 8 bis 14 Jahre
Gruppengröße: maximal 20 Personen
pro Führung
Besonders gut geeignet für Kindergeburtstage
und Gruppen, bei Schulklassen: zwei Gruppen
sind zeitversetzt um eine Stunde möglich.
Dauer: max. 120 Minuten
Kosten: 65 € pro Führung

LICHTERFÜHRUNG

Wie ist der Brunnen auf der Burg Altena entstanden? Wurde dort schon mal ein Gespenst gesichtet? Viele Anekdoten, Sagen und mystische Geschichten ranken um die Burg Altena und die nahen Berge und Wälder. Diesen Sagen fernab von den historischen Fakten nachgehen möchte eine Führung, die die Museen Burg Altena zur dunklen Jahreszeit anbieten. Mit Laternen und spannenden Erzählungen aus fernen Tagen im Gepäck geht es durch den Innenhof und vor die Burgmauern. Dabei wird auch ein Blick auf die Berge rund um die Burg geworfen. Die Geschichte des Klusenbergs und die Sage vom Wixberg werden ebenso erzählt wie die Entstehungssage der Burg.



Altersempfehlung: Kinder ab 8 Jahren, nur in Begleitung von Erwachsenen
Gruppengröße: maximal 20 Personen pro Führung
Mehrere Gruppen gleichzeitig
Dauer: max. 90 Minuten
Kosten: 65 € pro Führung

Kann auch außerhalb der Öffnungszeiten gebucht werden!
 Nur in der dunklen Jahreszeit.
 Bei starkem Regen oder Wind kann die Führung nicht stattfinden.

FÜHRUNG DURCH DIE DAUERAUSSTELLUNG

Neben den besonderen museumspädagogischen Programmen und Themenführungen gibt es eine allgemeine Überblicksführung zu den wichtigsten Themen und die Highlights der Dauerausstellung. Wie haben Ritter und Adelige im Mittelalter und in der frühen Neuzeit gewohnt, gegessen, gebetet, gejagt und gekämpft? Wie leben die Bauern und was stellten die Schmiede her? Auf diese Fragen gibt der Rundgang sehenswerte, mit viel Liebe fürs Detail inszenierte Antworten. Aufgelockert wird die Führung durch das Anziehen von Kettenhemden in der Ritterspielecke und dem Probeliegen in den Betten der ersten Jugendherberge.

Die Führung kann auch in Fremdsprachen wie z.B. auf Englisch oder Niederländisch gebucht werden.

Altersempfehlung: ab 10 Jahren
Gruppengröße: maximal 20 Personen pro Führung
Besonders gut geeignet für Schulklassen ab Klasse 4
Dauer: 60 – 90 Minuten
Kosten: 55 € pro Führung



FÜHRUNG DURCH DEN ERLEBNISAUFZUG

Der Erlebnisaufzug bietet eine schnelle Verbindung zwischen der Stadt und der Burg Altena. In nur 30 Sekunden sind 80 Höhenmeter überwunden. Vorher wartet im 90 Meter langen Bergstollen eine multimediale Erlebniswelt auf die Besucher. An sechs Stationen werden regionale Sagen im wahrsten Sinne wieder lebendig. Der Guide empfängt die Gruppe direkt am »Neuen Tor« zur Burg in der Stadt. Im Stollen erläutert er die Sagen und erzählt, was es mit Einhard, Alberich und Co. auf sich hatte.



Altersempfehlung: ab 10 Jahren
 Gruppengröße: maximal 20 Personen
 pro Führung
 Besonders gut geeignet für Schulklassen
 ab Klasse 4 und Kindergeburtstage
 Dauer: 45 Minuten
 Kosten: 45 € pro Führung
 zzgl. Eintritt Erlebnisaufzug pro Person

Nähere Infos unter www.erlebnisaufzug.de

DIE ZÖGER VON ALTENA

Schnell die Arbeitsjacke angezogen und dann eintauchen in den harten Alltag der Drahtzieher: Geschicklichkeit und etwas Muskelkraft sind notwendig, damit am Ende das Zögerdiplom steht. An acht Stationen folgt auf einen spannenden Informationsteil ein praktischer Aufgabenteil. Das Programm konzentriert sich dabei auf drei Kernfragen: Wie zieht man Draht? Wie lebten die Drahtzieher? Wie verarbeitet man Draht? Am Nachbau des historischen Schockenzugs ist voller Körpereinsatz gefordert, damit der Draht durch das Zieheisen passt. Nur 60 Silbergroschen stehen zur Verfügung, um eine ganze Familie eine Woche lang zu ernähren. Wer kauft am günstigsten ein? Zum Abschluss der Ausbildung biegt jedes Kind eine Figur aus Draht.

Jedes Kind erhält eine Urkunde und eine selbst gebogene Drahtfigur.

Altersempfehlung: 8 bis 12 Jahre
 Gruppengröße: Maximal 15 Personen
 pro Führung
 Besonders gut geeignet für Schulklassen,
 Gruppen und Kindergeburtstage
 Dauer: 100 Minuten
 Kosten: 60 € pro Führung



ALLES AUS DRAHT

»Was, das ist alles aus Draht?« – wenn sich diese Frage am Ende des Rundgangs stellt, ist ein wichtiges Ziel des Programms schon erreicht. Zu Beginn ertasten die Kinder mit verbundenen Augen Gegenstände und versuchen sie zu erraten. Alle diese Dinge sind aus Draht und können den einzelnen Ausstellungsschwerpunkten im Deutschen Drahtmuseum zugeordnet werden. Beim anschließenden Rundgang geht es um die Anwendung, Funktion und Herstellung der Gegenstände. Die Kinder lernen so sehr anschaulich die Bedeutung von Draht in ihrem alltäglichen Umfeld kennen. Draht ist kein abstrakter Begriff mehr.



Altersempfehlung: 8 bis 12 Jahre
 Gruppengröße: Maximal 20 Personen
 pro Führung
 Besonders gut geeignet für Schulklassen
 ab Klasse 3
 Dauer: 90 Minuten
 Kosten: 55 € pro Führung

DIGITALER MUSEUMSRUNDGANG MIT DER BIPARCOURS-APP

Der BIPARCOURS ermöglicht es Schulklassen, die Inhalte des Deutschen Drahtmuseums selbstständig mit dem Smartphone oder Tablet zu entdecken, auszuprobieren und zu vertiefen. Um den Rundgang starten zu können, muss der Nutzer zunächst die App herunterladen. Die BIPARCOURS-App ist kostenlos in den jeweiligen Stores für Android- und iOS-Geräte erhältlich. Den Rundgang durch das Deutsche Drahtmuseum findet man entweder über die Karte, die Suchfunktion oder über das Scannen des QR-Codes. Dieser liegt an der Kasse aus. Weitere Infos unter: www.biparcours.de



Altersempfehlung: ab 12 Jahren und älter,
 Sekundarstufe 1
 Gruppengröße: bis zu 20 Personen gleichzeitig,
 der Parcours kann gut in 2er und 3er-Teams
 durchlaufen werden.
 Dauer: 1 bis 1,5 Stunde(n)
 Bei größeren Gruppen wird um eine
 Voranmeldung unter 0 23 52 / 966 7034 gebeten.



FÜHRUNG DURCH DIE DAUERAUSSTELLUNG

Das Motto »Vom Kettenhemd zum Supraleiter« ist bei den Führungen im Deutschen Drahtmuseum Programm. Neben der Drahtherstellung und der Arbeitswelt der Drahtzieher zeigt die Ausstellung die Vielfalt der Drahtprodukte und beantwortet Fragen wie: Was kann Draht, wie gehen wir in der Sprache mit Draht um oder was machen Künstler mit Draht? Darüber hinaus bieten wir Führungen in Fremdsprachen an. Gerne geben wir Auskunft darüber, ob wir Ihre »Wunschsprache« in unserem Angebot haben.



Altersempfehlung: ab 11 Jahren
 Gruppengröße: maximal 20 Personen
 pro Führung
 Besonders gut geeignet für Schulklassen
 ab Klasse 5
 Dauer: 60 – 90 Minuten
 Kosten: 55 Euro pro Führung

VOM EISENERZ ZUM WAFFELEISEN

Wir benutzen jeden Tag Metallgegenstände. Häufig sind sie aus Eisen. Doch wie werden solche Gegenstände hergestellt? Wie entsteht aus Eisenerz zum Beispiel ein Waffeleisen? Die Luisenhütte in Balve-Wocklum ist eine mit Holzkohle betriebene Hochofenanlage, die komplett erhalten geblieben ist. An diesem Ort lässt sich besonders anschaulich der Weg des Eisens bis zum fertigen Produkt nachvollziehen. Das Programm startet im Stollen. Hier lernt die Gruppe das Eisenerz kennen und darf es mit einem Hammer bearbeiten. Anschließend schlüpfen die Teilnehmer in die Rollen von Hüttenknechten. Sie transportieren mit Schubkarren Holzkohle die Rampe hinauf. Wer ein guter Arbeiter sein will, muss besonders schnell sein! Das Wasserrad und die Dampfmaschine können im Gebläsehaus in Betrieb gesetzt werden. Zum Abschluss geht es in die Gießhalle: Dort macht das Eisen sogar Musik.



Altersempfehlung: 8 bis 11 Jahre
 Gruppengröße: maximal 15 Personen
 pro Führung
 Besonders gut geeignet für Schulklassen
 ab Klasse 3,
 mehrere Gruppen gleichzeitig sind möglich;
 auch für Kindergeburtstage
 Dauer: 90 Minuten
 Kosten: 55 Euro pro Führung

WORKSHOP FEUER UND ZINN

Das Feuer und der Metallguss sind die zentralen Themen in einem Workshop für Kinder an der Luisenhütte direkt vor der historischen Kulisse. Zunächst erfahren die Kinder etwas über die unterschiedlichen Methoden des Feuermachens und probieren selbst, mit Feuerstein und Feueisen ein Feuer anzufachen. Anschließend schmelzen sie Zinn über einer Feuerstelle und gießen das flüssige Metall in vorgefertigte Formen. Die so entstandenen Produkte wie Münzen oder kleine Schmuckstücke müssen anschließend noch nachbearbeitet werden. Am Ende des Workshops kann jedes Kind ein selbst hergestelltes Produkt mit nach Hause nehmen. Der Kurs wird von erfahrenen Guides geleitet, die neben der Einführung in die historischen Techniken auch viel Interessantes zur Lebens- und Arbeitswelt der Menschen, die vor rund 200 Jahren in der Luisenhütte gearbeitet haben, zu berichten haben.



Altersempfehlung: 9 bis 15 Jahre
 Gruppengröße: mindestens 6, höchstens 16 Personen
 Besonders gut geeignet für Kindergeburtstage, nur samstags und sonntags.
 Dauer: 180 Minuten
 Kosten: 10 € pro Kind

FÜHRUNG DURCH DIE DAUERAUSSTELLUNG

Die Gruppe begibt sich gemeinsam mit dem Guide auf die Spur des Eisens. Die Führung folgt dem Weg der Rohstoffe durch die Luisenhütte. Vom Möllerboden, von wo aus der Hochofen befüllt wurde, geht es hinunter zum Abstich an die Ofenbrust. Direkt neben dem Hochofen befinden sich die Pausenräume der Hüttenarbeiter. Weitere Highlights sind das Wasserrad und die Dampfmaschine, die in Betrieb gesetzt werden können. Vertieft werden kann das neu erworbene Wissen an dem interaktiven Medientisch, der alle Produktionsschritte als Computeranimation in bewegten Bildern zeigt.



Altersempfehlung: ab 10 Jahren
 Gruppengröße: maximal 25 Personen pro Führung, bis zu 3 Gruppen gleichzeitig
 Besonders gut geeignet für Schulklassen ab Klasse 4
 Dauer: 60 – 90 Minuten
 Kosten: 55 € pro Führung

KULTURSPRINTER MK

Ziel des Projektes »Kultursprinter MK« ist es, Kindern und Jugendlichen einen Besuch in den Museen und kulturellen Einrichtungen zu ermöglichen, die direkt vor der Haustür liegen. Im Märkischen Kreis gibt es eine große Anzahl von Zielen, die als außerschulische Lernorte eine hervorragende Ergänzung des Unterrichts sind. Häufig scheitert ein Besuch jedoch daran, dass der Aufwand und die Kosten eines derartigen Tagesausflugs für die Schulen zu hoch sind.



Mit Unterstützung der Märkischen Verkehrsgesellschaft (MVG) kann ein kostenloser Transfer zu Museen bzw. zu kulturellen Einrichtungen angeboten werden. Bezahlt werden müssen nur das Eintrittsgeld und / oder ein Führungshonorar. Das Angebot richtet sich ausschließlich an Schulen aus dem Märkischen Kreis.

Nähere Infos zu den Einrichtungen, die besucht werden können, und zur Buchung unter www.burg-altena.de

Fragen zum Buseinsatz an schulbetreuung@mvg-online.de

UND VIELES MEHR ...

Zu Sonderausstellungen und in den Ferien bieten die Museen besondere Aktionen für Kinder und Jugendliche an. Die Sommerferienaktion findet an der Luisenhütte in Balve-Wocklum statt und geht über vier Tage. In den vergangenen Jahren fand die Aktion in der Form eines historischen Spiels statt. Unter sachkundiger Anleitung schlüpfen die Kinder zum Beispiel in die Rolle von Grafen, Sagenfiguren oder Handwerker. Ziel dieser Aktionen ist es, durch eigenes Erleben mehr über eine bestimmte Zeit zu erfahren.



Nähere Informationen erfragen Sie bitte vor den Ferien unter 0 23 52 / 966 7034. Daneben gibt es thematische Workshops für Schulklassen, Zusammenarbeit bei Projekttagen und Ferienaktionen. Bitte setzen Sie sich frühzeitig mit uns in Verbindung, damit wir gemeinsam Ihren Tag auf der Burg Altena, im Deutschen Drahtmuseum und in der Luisenhütte planen können. Tel. 023 52 / 966 7021

BESUCHERINFOS

Die Führungen für alle drei Museen buchen Sie unter:
 Tel. 0 23 52 / 966 7034
 oder Mail: museen@maerkischer-kreis.de
 oder über das Buchungsformular auf den Museumsseiten unter www.burg-altena.de

Die Führungen sollten mindestens 14 Tage im Voraus angemeldet werden. Sie erhalten eine schriftliche Buchungsbestätigung. Bis zwei Tage vor dem Termin können Sie kostenlos stornieren. Wenn Sie später absagen, behalten wir es uns vor das Honorar in Rechnung zu stellen. Sie bezahlen die Führung direkt in bar bei Ihrem Guide.

ÖFFNUNGSZEITEN (FÜR ALLE MUSEEN)

Di. – Fr. 9:30 – 17 Uhr, Sa., So. Feiertag 11 – 18 Uhr
 montags geschlossen außer feiertags

ADRESSEN

Museen Burg Altena
 Fritz-Thomé-Str. 80
 58762 Altena

Deutsches Drahtmuseum
 Fritz-Thomé-Str. 12
 58762 Altena

Luisenhütte Wocklum
 Wocklum 10
 58802 Balve
 vom 1. Mai bis 31. Oktober

Erlebnisaufzug Burg Altena
www.erlebnisaufzug.de

Burgrestaurant Altena
 Tel. 0 23 52 – 54 88 695

DJH-Jugendherberge
www.jugendherberge.de/jugendherbergen/altena-burg/

Bildnachweis:
 Ulla Erkens, Hendrik Klein, Dirk Klüppel,
 Bernadette Lange, Stephan Sensen,
 Heinz-Dieter Wurm

BURG ALTENA DEUTSCHES DRAHTMUSEUM

Reisebus und PKW: Parkplatz »Langer Kamp«
 (GPS »Langer Kamp«)
 Bahnhof Altena: www.bahn.de oder Nahverkehr:
www.mvg-online.de



LUISENHÜTTE

Parkplatz für PKW und Reisebusse
 direkt an der Luisenhütte
 Bahnhof Balve oder Bahnhof Sanssouci:
www.bahn.de



MUSEEN BURG ALTENA

Fritz-Thomé-Str. 80
58762 Altena

DEUTSCHES DRAHTMUSEUM

Fritz-Thomé-Str. 12
58762 Altena

LUISENHÜTTE WOCKLUM

Wocklum 10
58802 Balve
vom 1. Mai bis 31. Oktober

ÖFFNUNGSZEITEN

(für alle Museen)

Di. – Fr. 9:30 – 17 Uhr,
Sa., So. Feiertag 11 – 18 Uhr
montags geschlossen außer feiertags



MÄRKISCHER KREIS DER LANDRAT

Fachdienst Kultur und Tourismus –
Museen
Fritz-Thomé-Straße 80
58762 Altena
museen@maerkischer-kreis.de

Stand Juni 2024

